
Die Autorinnen und Autoren

PD Dr. Olaf Behrend, Soziologe, Lehrkraft für besondere Aufgaben an der Universität Siegen. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Theorie der Familie, Bildungsprozesse des Subjekts, Politik und Staatlichkeit, Mittelschichtkultur, Film, Professionalisierung sowie rekonstruktive Methoden der empirischen Sozialforschung.

Dr. Manuel Franzmann ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Abteilung „Allgemeine Pädagogik“ am Institut für Pädagogik der Universität Kiel mit Forschungsschwerpunkten in Soziologie und Pädagogik.

PD Dr. Matthias Jung, Privatdozent für Soziologie am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt, derzeit wissenschaftlicher Mitarbeiter im soziologischen Teilprojekt „Sozialmodelle bronzezeitlicher Gesellschaften“ des LOEWE-Schwerpunktes „Prähistorische Konfliktforschung“.

Katharina Miketta ist persönliche Referentin der Prorektorin für Bildungswege und Diversity der Universität Siegen. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Diversity-Management im Hochschulkontext, erziehungswissenschaftliche Biografieforschung; Qualitative Krankheits- und Gesundheitsforschung; Jugendforschung.

Prof. (emeritus) Dr. Ilmari Rostila was born in Helsinki 1950 and worked previously at the university of Tampere in the Pori university center as a professor of human services and social work . He is an adjunct professor of social work at the University of Jyväskylä.

Dr. Nadine Schallenkammer ist als Diplompädagogin und Ergotherapeutin an der Goethe-Universität Frankfurt als wissenschaftliche Koordinatorin und Projektleiterin am Institut für Sonderpädagogik tätig. Ihre Forschungs- und Arbeits-

schwerpunkte liegen in der Qualitativen Sozial- und Teilhabeforschung im Bereich schulische und außerschulische Inklusion.

PD Dr. Johannes Twardella ist Privatdozent an der Goethe-Universität und Lehrer an der Elisabethenschule (Gymnasium) in Frankfurt am Main. Als Soziologe beschäftigt er sich bereits seit Jahrzehnten mit dem Islam, als Erziehungswissenschaftler hat er vor allem auf dem Gebiet der Unterrichtsforschung gearbeitet und sich mit Fragen der Professionalisierung von Lehrerinnen und Lehrern befasst.

Ingo Wienke, Dipl.-Soz., Bern; hat in Frankfurt am Main u.a. bei Ulrich Oevermann Soziologie studiert. Schwerpunkte: Lehrerbildung, Professionsforschung, rekonstruktive Methoden der empirischen Sozialforschung.

Prof. Dr. Boris Zizek ist Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialisations- und Adoleszenzforschung am Institut für Erziehungswissenschaft der Leibniz Universität Hannover. Er war Postdoctoral Fellow an der Harvard University und forscht mit grundlagentheoretischem Interesse und rekonstruktivem methodischem Zugang zu aktuellen Herausforderungen im Prozess der Adoleszenz, insbesondere digitalen, konfliktdurchwirkten und beschleunigten Sozialisationsräumen.

Prof. Dr. Lalenia Zizek ist Professorin für Bildung, Beratung, Förderung und Therapie im Kindesalter an der FH Potsdam. Sie ist approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Supervisorin, Dozentin und Prüferin an Ausbildungsinstituten für Psychotherapie und forscht zu Therapie- und Bildungsprozessen mit dem Schwerpunkt im Kindesalter.